

Von der Muse küssen lassen

13.05.2019, 13:31 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *STROMBERGER PR*

Presseagentur: *STROMBERGER PR*

Altstadt Vienna geht mit Hotel- und externen Gästen auf Entdeckungstour –
Inspiration durch die perfekte Symbiose aus Hotel, Museum und Galerie

Vom Outsider zum Insider: Bei einer geführten Inspirationsreise mit den Schwerpunkten Kunst, Architektur und Design öffnet sich das Boutiquehotel Altstadt Vienna ab sofort nicht nur für gebuchte, sondern auch externe Gäste. Einmalig in der Wiener Hotellerie haben so Interessierte die spannende Gelegenheit, einen Blick hinter die Mauern des alten Patrizierhauses im angesagten siebten Bezirk zu werfen. Während der Führungen lassen sich nicht nur die über Jahrzehnte gesammelten Kunstwerke des Hotelbegründers Otto Wiesenthal bestaunen. Die Teilnehmer tauchen auch ein in die Entwicklungsprozesse der Gestaltung der einzelnen Zimmer und Suiten. Für Architekten, Designer und Modeschaffende von weltweitem Rang und Namen gelten seit jeher die gleichen Vorgaben: Die Interpretation des Wiener Lebensgefühls. Dabei versetzen die unterschiedlichen Umsetzungen die Besucher ins Staunen. Eigens eingerichtete Infotafeln mit QR-Code ermöglichen den Abruf weiterer Hintergrundinformationen, Fotos und Interviews mit den Architekten. Eine Tour dauert rund 60 Minuten und findet einmal im Monat statt. Teilnehmer zahlen 15 Euro pro Person. Inkludiert ist auch der gemütliche Ausklang bei Tee und Kuchen, sowie Zugriff auf das Zuckerlbuffet in den Salons des Altstadt Vienna sowie ein Goodiebag. Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an hotel@altstadt.at oder telefonisch unter +43(1) 522 6666. Weitere Informationen zu den geplanten Terminen der Führung finden sich auf der Website: [Muse im Altstadt Vienna](#).

Hotel, Museum oder Galerie? Die neu aufgelegten Touren des Altstadt Vienna geben eine Antwort darauf. „Unsere Führungen richten sich an alle möglichen Interessenten. So zum Beispiel jene, die ihre eigenen vier Wände neu gestalten möchten. Architekturstudenten auf der Suche nach stimmigen Farbkombinationen für eigene Entwürfe und natürlich neugierige Kunstliebhaber wie auch den designaffinen Wiener, der sich ästhetische Inspirationen holen möchte,“ so Geschäftsführer Philipp Patzel. Ursprünglich von Gründer Otto Ernst Wiesenthal 1991 als Kunstgalerie mit 24 Zimmern eröffnet, wandelte sich das Altstadt Vienna über die Jahre zu einem Ort, an dem Kunst nicht nur an den Wänden zu bestaunen ist. Vielmehr bietet die Umgestaltung zum Boutiquehotel eine hautnahe Erfahrung. So erleben die Besucher die kreative Kraft namhafter Größen wie POLKA, Lilli Hollein, Markus Prachensky, Gregor Eichinger, Roland Nemetz, Josef Hoffmann, Eugenie Arlt, Alexander Ruthner, Atıl Kutoglu, Andy Warhol, Josef Frank, Gottfried Helnwein, Matteo Thun, Andreas Lackner, Elisa Alberti, Mies van der Rohe, Dietrich/Untertrifaller, planB Architektur, Lena Hoschek, Designfunktion, Kohlmaier Lutter Knapp, Adolf Krischanitz, Jaime Hayon, Zukclub, Iris Kohlweiss und Niki de Saint Phalle.

Portrait

Kreativität verbunden mit Wiener Lebensgefühl, so lautet das Erfolgsrezept des Boutiquehotels Altstadt Vienna. Nur fünf Gehminuten vom Museumsquartier entfernt, befindet sich das 1902 erbaute Wohnhaus im siebten Wiener Bezirk am Spittelberg. Als leidenschaftlicher Kunstsammler erfüllte sich Inhaber Otto E. Wiesenthal den Traum von einem Haus, das Hotel, gemütliche Wohnung und Galerie zugleich ist. Über 300 Kunstwerke zum Beispiel von Niki de Saint

Phalle, Markus Prachensky und Alex Ruthner verteilen sich auf die Räume. Dank der individuellen Gestaltung der 61 Wohnräume auf fünf Etagen findet jeder Gast seinen Favoriten. Regelmäßig lädt das Altstadt Vienna Künstler, Designer und Architekten dazu ein, die Kunst der Gastfreundschaft neu zu interpretieren. Kreativ ausleben durften sich bisher unter anderem Modedesigner wie Lena Hoschek und Atil Kutoglu, Architekten wie Matteo Thun, Adolf Krischanitz und Gregor Eichinger oder auch Designer wie POLKA und Lilli Hollein. Damals wie heute ist das historische Gebäude, in dem Gäste Tür an Tür mit Wienern wohnen, ein charaktvoller Ort mit ungezwungener Atmosphäre. Durch freiwerdende Wohnungen konnte sich das Boutiquehotel in den letzten Jahren stetig vergrößern.

News-ID: 1048500 • Views: 284 (Stand: 01.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1048500/Von-der-Muse-kuessen-lassen.html>